

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 10

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Und 1000 Trostpreise dazu!

An die Hausfrauen, welche an dem Roco-Ferien-Wettbewerb teilnehmen, werden nicht nur 200 Ferienwochen verschenkt, sondern — neu! — noch 1000 Trostpreise! Sammeln Sie deshalb auch die Etiketten der Diner-Roco-Büchsen; essen Sie jede Woche einmal eines der 7 Diner-Roco und Sie werden nicht nur gut und billig essen, sondern vielleicht auch einen Wettbewerbs-Preis gewinnen. Verlangen Sie in Ihrem Spezialeladen unser Flugblatt; es gibt genaue Auskunft über den Wettbewerb.

Roco-Ferien!

Conservenfabrik Rorschach A.G., Rorschach

Rauchen verboten!

Zwischen zwei Schweizerstädten fährt regelmässig ein älterer Mann hin und her. Die Kondukteure, meist die gleichen, kennen ihn als lustigen, witzigen Kauz. Jüngst fand er im Raucherabteil keinen Platz mehr. So verfügte er sich eben zu den «Nicht-rauchern». Da es ihm ohne Rauchen bald zu langweilig wurde, so steckte er sich eine Brissago in den Mund

und behielt sie auch bei der Billett-kontrolle drin. Es muss irgend ein Neuling gewesen sein, der ihn anschnauzte, dass er die Brissago aus dem Maul nehmen solle. Er tat, als höre er nichts und sah zum Fenster hinaus. Nach der 2. und 3. Station wiederholte sich der Anstand. Der Mann verstand und hörte nichts. Bei der 4. kam der Zugführer. Gleicher, negativer Erfolg. Auf der Endstation wurde er bahnpolizeilich angehalten

und zum Herrn Inspektor geführt. Er habe trotz wiederholter Aufforderung im Nichtraucherabteil geraucht! «Ja, das ist ja de Meier. Händ Ehr wirkli g'raucht?» — «Herr Inspektor, lueged emol die Brissago a ...!» Der Herr Inspektor lacht laut heraus. Sie war nämlich nur gebrochen und nicht einmal angebrannt. Verdutzte Gesichter, während Herr Meier seinen Hut zieht und sich hämisch grinsend vom «Gericht» verabschiedet.

Bolo

Das Zusammenwirken
aller dieser fünf Eigenschaften in einer Rasiercreme kennzeichnet Palmolive!

- SCHÄUMT STARK
- TROCKNET NICHT EIN AUF DEM GESICHT
- ERWEICHT DEN BART
- SCHÜMT SCHNELL
- SCHONT DIE HAUT

Palmolive-Rasiercreme - hergestellt mit Olivenöl - vereinigt in sich fünf Eigenschaften, die Ihnen das Rasieren zur Annehmlichkeit machen. Wir können nicht mehr tun, als Ihnen diese fünf Vorzüge aufzuzählen und Sie zu bitten, Palmolive-Rasiercreme einmal zu probieren.

IHR GELD DOPPELT ZURÜCK
Kaufen Sie eine Tube Palmolive-Rasiercreme. Brauchen Sie die Hälfte davon. Sind Sie dann nicht zufrieden, senden Sie uns die halbleerte Tube zurück, und wir vergüten Ihnen den doppelten Kaufpreis, also Fr. 3.-.
Colgate-Palmolive A.-G., Talstr. 15, Zürich

Fr. 1.50

In der Schweiz hergestellt